

FRAKTION: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN EITERFELD
AM SALZRAIN 3 36132 EITERFELD-GROßENTAFT

An den Vorsitzenden der
Gemeindevertretung
Herrn
Heiko Mähler
Fürstenecker Str. 2

36132 Eiterfeld

Fraktion: Bündnis 90/Die Grünen

Joachim Nophut
Am Salzrain 3
36132 Eiterfeld-Großentaft

Tel: 06672/7855
Mail: eiterfeld@gruene-fulda.de
Web: gruene-eiterfeld.de

Eiterfeld 04.05.2022

Sehr geehrter Herr Mähler,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertreter-
sitzung.

Antrag:

Die Gemeindevertretung möchte beschließen, der Gemeindevorstand wird beauftragt, die
Erstellung eines Radweges von Großentaft (oberhalb des Feuerwehrhauses) zur
Landesstraße 3170 hin, an dieser entlang bis an den Kegelspielradweg, Richtung Leibolz zu
prüfen (siehe Karte).

Begründung:

Der Ort Großentaft ist zwar an den Kegelspielradweg angebunden, jedoch sind für einige
Teile des Ortes die vorhandenen Radweganbindungen unzweckmäßig.

Die Radfahrer der Wohngebiete, oberhalb der Leibolzer Str. müssen, um auf den Kegelspiel-
radweg Richtung Eiterfeld zu gelangen, einen Umweg in Kauf nehmen.

Entlang der Landesstraße L3170 rechtsseitig, in Richtung Eiterfeld verläuft ein Weg, der
auch fast zur Hälfte im abgeschlossenen Flurbereinigungsverfahren asphaltiert wurde.

Dieser Weg ist ein Wirtschaftsweg untergeordneter Rolle (Anliegerweg), der selten von Fahr-
zeugen befahren wird.

Leider endet dieser Weg ca 200 m vor der Ortslage Großentaft (von Leibolz kommend)
Dieses Zwischenstück muss noch gebaut werden.

Da dieser Wirtschaftsweg, wenn er zum Radweg ausgebaut wird direkt an einer Landesstraße
liegt ist Hessenmobil für den Ausbau verantwortlich.

Auf Nachfrage bei Hessenmobil bestehen gute Chancen, dass die Verbindung in das Pro-
gramm aufgenommen wird.

Die Förderung ist eine 100 % Förderung, Bauträger ist Hessenmobil, die auch die komplette
Planung übernehmen würden.

Für den noch verbleibenden Rest der Stecke bieten sich aus Sicht der Grünen folgende Varianten an:

Variante Rot:

Von der Landesstraße Richtung Feuerwehrhaus, dann oberhalb des Feuerwehrhauses bis zur Anbindung Kreuzung Rhönstraße / Lerchenweg.

Feldweg untergeordnete Rolle, allenfalls Anliegerweg zu den Grundstücken.

Radweg auf Feldweg, Förderung 70-80% plus 50% der nicht geförderten Kosten seitens des Landkreises Fulda (siehe Karte).

Variante Gelb:

Grundstücksankäufe seitens der Marktgemeinde Eiterfeld oder Hessenmobil Bau zu 100 % durch Hessenmobil gefördert (siehe Karte).



Mit freundlichen Grüßen

Joachim Nophut, stellvertretender Fraktionsvorsitzender
(Bündnis90/Die Grünen) Eiterfeld